



Beobachtungen I

Hey Blue!

BlueNote hat Folgendes geschrieben: Es geht also um Panik, schreibst du. Aber doch wahrscheinlich um die Panik des Verletzten, oder? Der Text wird aber aus dem Blickwinkel dieser ... "Irgendwer-Ich-Person" geschrieben, die diesen "Irgendwer-Er" ansieht. Demzufolge müsste ja die "Irgendwer-Ich-Person" Panik empfinden, was in dieser Beschreibung nicht unbedingt nachvollziehbar ist.

Ist es nicht? Nunja. Doch. Irgendwie schon, oder nicht? Immerhin besteht der Text aus einer Flut an Eindrücken, die das "Irgendwie-Ich" kein Stück verarbeiten, nur wahrnehmen kann. Steht hauptsächlich rum und schaut Löcher in den Kerl. Unprofessionell ohne Ende eben. Komm schon, ehrlich, keine Panik? Und das mit diesen ganzen Irgendwers, mir ging es nicht um die Aufbereitung von strahlend originellen Charakteren, kein Fitzelchen. Ist doch egal, wer die sind. Da ist ein Mensch am Sterben, und sie, die einzige Anwesende, kriegt nichts gebacken.

BlueNote hat Folgendes geschrieben: Irgendwer empfindet Panik, weil irgendwem was passiert ist, was man aber nicht genau weiß. Alles ist irgendwie, aber panisch.

Ist es ernsthaft so wichtig, wer sie sind? Für diese paar Zeilen? Eine Kurzgeschichte über einen sterbenden alten Russen mit Goldzahn und eine unfähige Pflegefachhelferin würde ich nicht unter dem Titel "Beobachtungen" hier rein knallen. :-)

BlueNote hat Folgendes geschrieben: Wegen des "zerkratzten" Goldzahnes würde ich mich ja beim Zahnarzt beschweren (sprich: gibt es das überhaupt?). Wenn deine Protagonistin "Kratzer" auf einem Goldzahn sieht, müsste sie deinen Zombie samt Goldzahn schon irgendwie unters Mikroskop geklemmt haben, würde ich meinen.

Es gibt durchaus Menschen, die froh sind, überhaupt etwas Zahnähnliches im Mund zu haben und nicht bei jedem Löchlein zum Zahnarzt rennen, geschweige denn bei einem Kratzer in der Zahnprothese. Ooooder vor allem alte Leuten, denen schlicht alles wurscht egal ist. Zerkratzt ist für mich auch nicht zwingend "ein Kratzer", sondern ein nicht mehr idealer Zustand, in dem der Zahn eher matt und stumpf wirkt. Kann auch von dem enormen Zungenbelag kommen. Aber gut, jetzt, nach dem ganzen Nachdenken drüber, klingt es für mich auch etwas komisch.

Zitat: Na ja, alles wieder wunderschön lyrisch (sagen sie) ... da macht es ja nichts aus, wenn sonst alles hinten und vorne nicht zusammen passt.

Nimm mich nicht so hintergründig tiefironisch auf die Schippe, du Muhagel. :-D

Der Text hat dir irgendwie nichts getan! Hoffe ich. Was ist denn das alles, das nicht zusammen passt?

Grüße,
n

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).